Steckbrief







Baumerkmale: Länge: 45 - 56 cm

Gewicht: ♂ 620 - 750 g, ♀ 500 - 600 g

schlank

kastanienbraun gaukelnder Flug

lange Flügel und langer Schwanz

♂ gelber Kopf, ♀ grauer Schwanz, grauer Flügelfleck

Reviergröße: 2 – 20 km²

Lebensraum: Moore, Sümpfe, Rohrgürtel, Wiesenniederungen

Rohrweihen aus nördlichen Gegenden ziehen in die Mittelmeerländer oder auch weiter nach Süden bis ins tropische Afrika. Im Süden Europas sind Rohrweihen oft Standvögel.

Fortpflanzung: Die bunteren männlichen Rohrweihen imponieren den Weibchen durch ihre Balzflüge. Der Horst wird an möglichst unzugänglichen Stellen im Rohrdickicht gebaut und besteht aus Rohrhalmen, Schilf, Gras, Reisig und Wasserpflanzen. Das Weibchen legt meist 4 – 5 Eier und brütet allein. Die Brutzeit dauert 33 – 36 Tage. Die Jungen sind etwa 34 – 38 Tage Nestlinge. Meist wird der zuletzt geschlüpfte Jungvogel nicht so gut gefüttert, kümmert und fällt seinen Geschwistern zum Opfer. Mit 55 – 60 Tagen sind sie flügge, betteln aber immer noch bei den Eltern um Nahrung.

Beutefang: Rohrweihen sind Pirsch- und Gleitfluggreifer. Sie suchen nach

Blässhühnern und anderen jungen und älteren Wasservögeln (Haubentaucher, Enten, Jungschwäne, Rohrammern, Stare, Kuckucke, junge Fasane, Rebhühner, Lerchen). Daneben ernähren sie sich von Säugetieren wie Mäusen, Wasserratten, Maulwürfen, jungen Hasen und jungen Kaninchen. Auch Frösche und Reptilien stehen auf ihrem

Speiseplan.